

**BUCHER**

# Bilanzmedien- und Analystenkonferenz

7. März 2017

**BUCHER**

Geschäftsbericht 2016



## Geschäftsgang in Divisionen von ansprechend bis deutlich rückläufig

- **Kuhn Group:** Rekordernten und Überproduktion führten zu Preiszerfall und zurückhaltendem Investitionsverhalten; Division mit deutlichem Umsatzrückgang
- **Bucher Municipal:** Im europäischen Markt für Kommunalfahrzeuge fehlten weitgehend grössere Ausschreibungen; Umsatz leicht über Vorjahr, dank Akquisitionen
- **Bucher Hydraulics:** Leichtes Wachstum in stabilem Marktumfeld
- **Bucher Emhart Glass:** Gute Nachfrage aus Zentralamerika, Rückgang in China; reges Geschäft mit Ersatzteilen; positive Kooperation mit O-I
- **Bucher Specials:** Getränketechnologien mit deutlicher Erholung; positive Entwicklung bei den Automationslösungen

**Der Konzernumsatz unterschritt den Vorjahreswert lediglich um 4%, auch dank Akquisitionen**

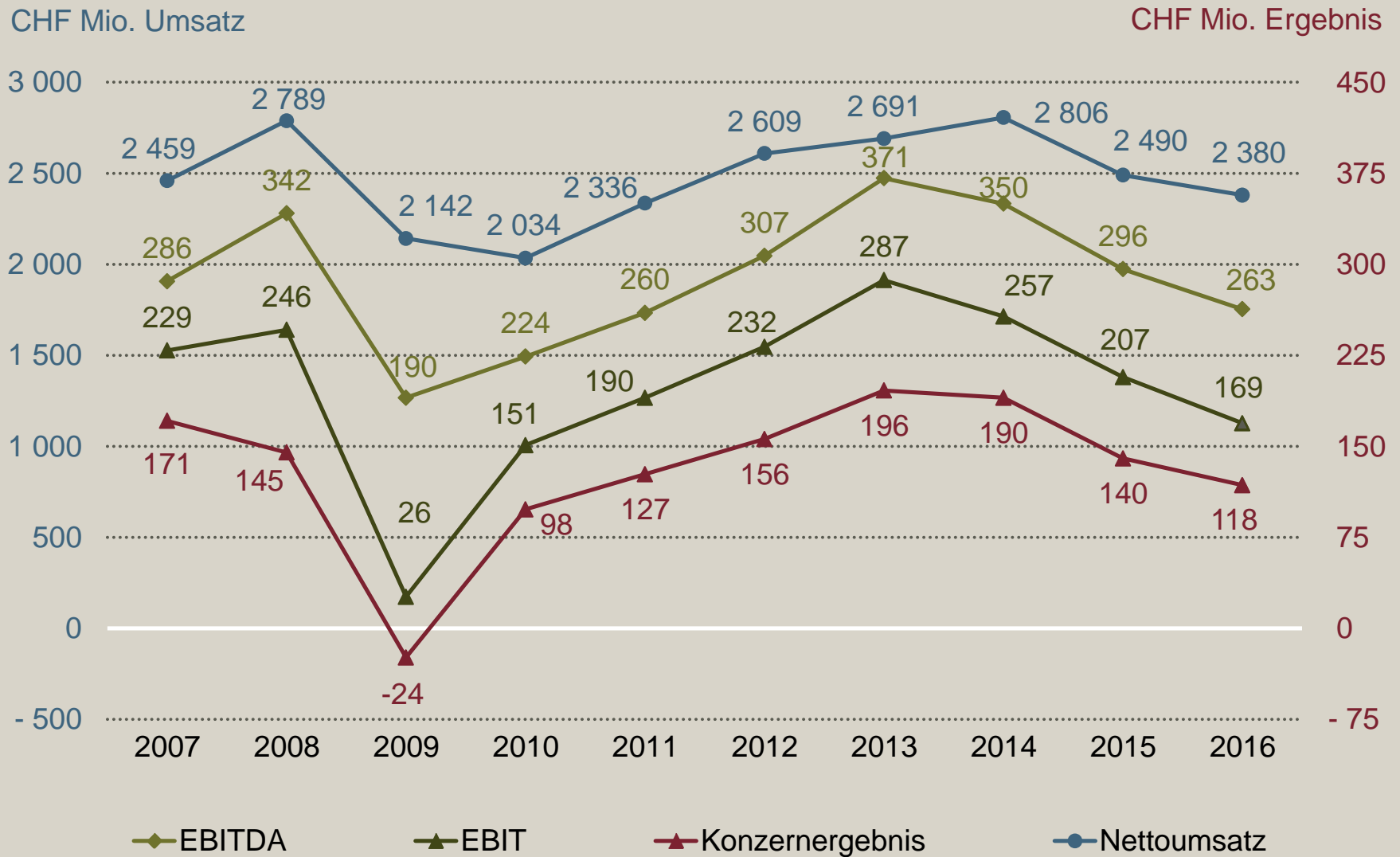
CHF Mio.	Veränderung in %				
	2016	2015	%	% <sup>1)</sup>	% <sup>2)</sup>
Auftragseingang	2 386	2 440	-2.2	-2.3	-4.0
Nettoumsatz	2 380	2 490	-4.4	-4.6	-6.7
Auftragsbestand	728	688	5.7	5.5	2.5
Betriebsergebnis (EBITDA) in % des Nettoumsatzes	263 11.0%	296 11.9%	-11.4		
Betriebsergebnis (EBIT) in % des Nettoumsatzes	169 7.1%	207 8.3%	-18.3		
Personalbestand 31. Dezember	11 175	11 072	0.9		-1.5
Personalbestand Jahresdurchschnitt	11 251	11 486	-2.0		-3.7

<sup>1)</sup> Bereinigt um Währungseffekte

<sup>2)</sup> Bereinigt um Währungs- und Akquisitionseffekte

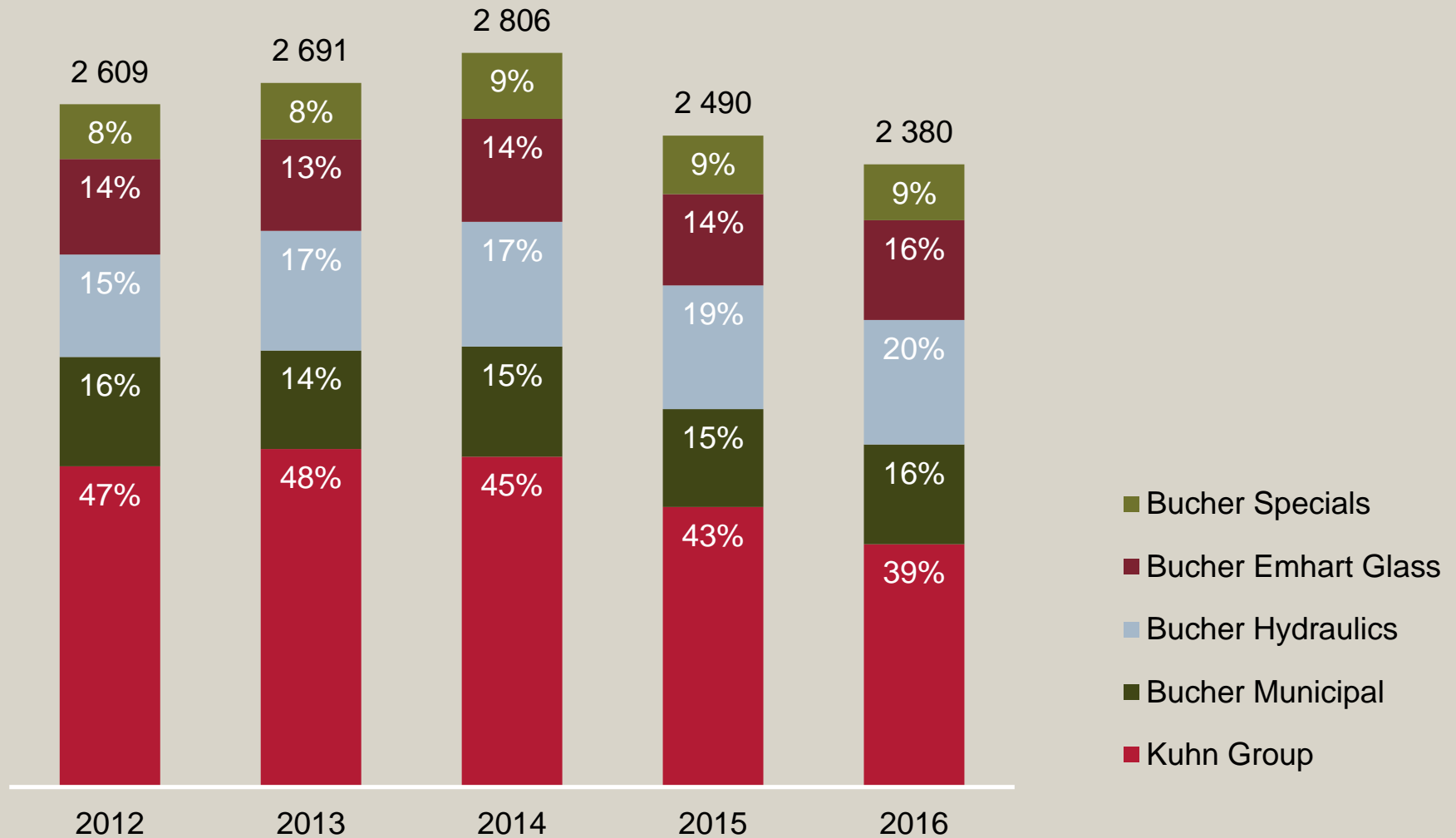
CHF Mio.			Veränderung in
	<b>2016</b>	<b>2015</b>	%
Konzernergebnis in % des Nettoumsatzes	118 5.0%	140 5.6%	-15.4
Gewinn pro Aktie in CHF	11.73	13.69	-14.3
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagen	78	82	-4.5
Betrieblicher Free Cashflow	190	158	20.1
Nettoliiquidität	61	-10	n.a.
Eigenkapital in % der Bilanzsumme (Eigenkapitalquote)	1 224 50.6%	1 154 49.0%	6.0
Betriebliche Nettoaktiven (NOA) Durchschnitt in % des Ergebnisses nach Steuern (RONOA)	1 293 9.7%	1 296 11.5%	-

# Nettoumsatz und Ergebnis



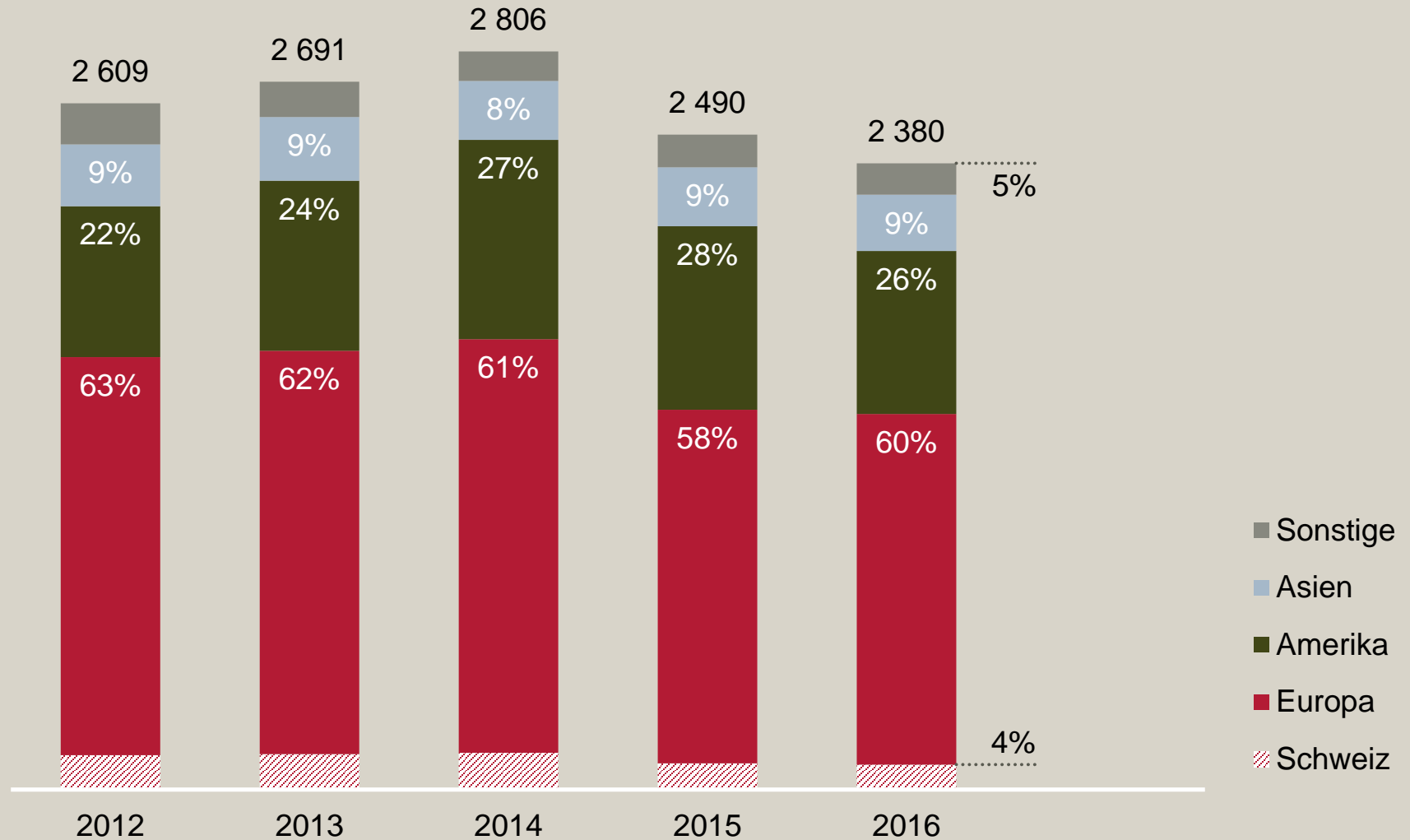
# Nettoumsatz nach Divisionen

CHF Mio.



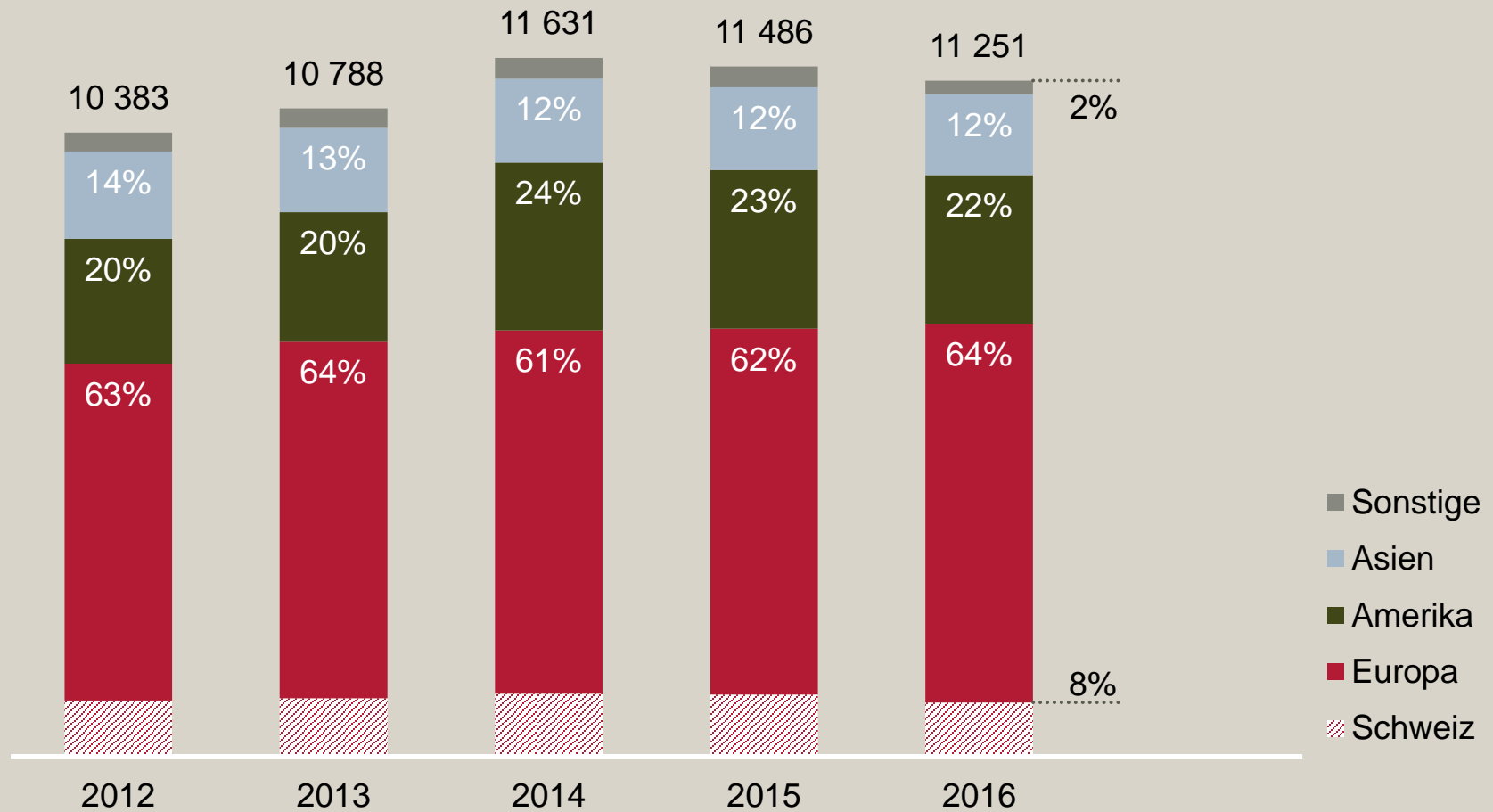
# Nettoumsatz nach Regionen

CHF Mio.



# Personalbestand nach Regionen

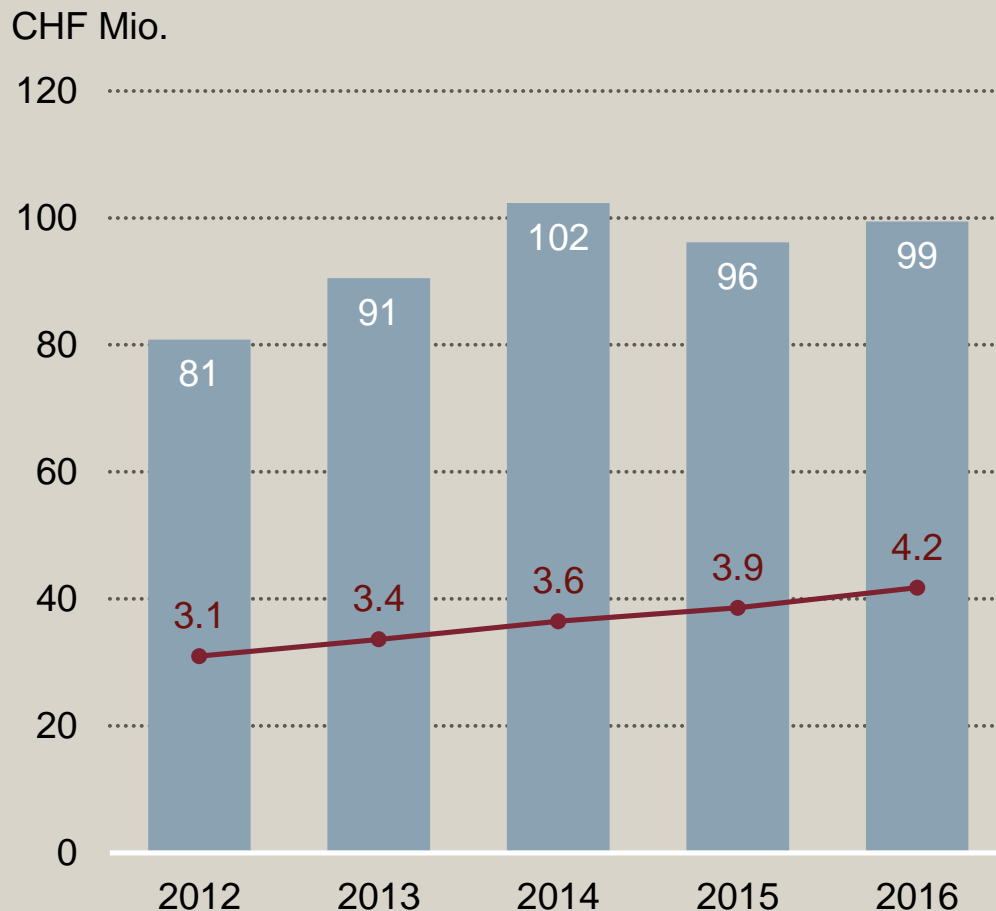
Personen<sup>1)</sup>



<sup>1)</sup> In Vollzeitstellen; Jahresdurchschnitt



# Investitionen in die Zukunft Forschungs- und Entwicklungsaufwand



## % Ausgewählte Entwicklungsprojekte

12

Kuhn Group  
DKE Data-Hub

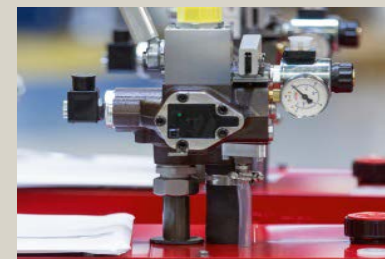
8

Bucher Municipal  
CityCat 2020ev

4

Bucher Hydraulics  
iValve

0

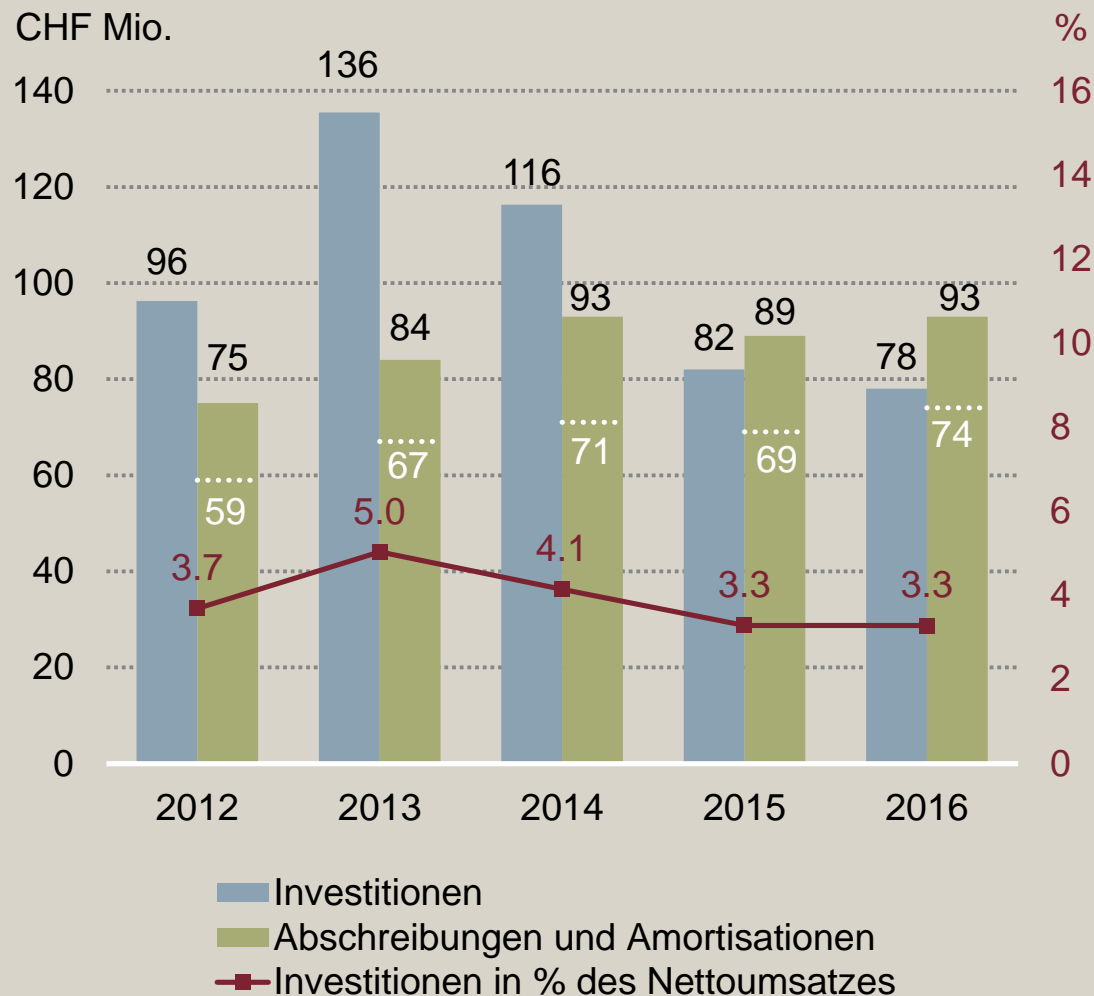


■ Forschungs- und Entwicklungsaufwand

● in % vom Nettoumsatz

# Investitionen in die Zukunft

## Investitionen in Sach- und immaterielle Anlagen



### Wesentliche Investitionsprojekte

- Kuhn Group – Logistikzentrum Saverne, Frankreich
- Bucher Hydraulics – Neubau Produktentwicklung Klettgau, Deutschland
- Bucher Hydraulics – Kauf Nachbargrundstück Gurgaon, Indien
- Bucher Emhart Glass – Neuer Standort Inspektionsmaschinen Horseheads, USA

Anmerkung: Investitionen in Sachanlagen und in immaterielle Anlagen

# Akquisitionen 2013 – 2016

2013

**Bucher  
Hydraulics**

Eco  
Systemas,  
Brasilien



Umsatz<sup>1)</sup>  
CHF 10 Mio.

Mitarbeitende  
60

**Bucher  
Hydraulics**

Ölhydraulik  
Altenerding,  
Deutschland



Umsatz<sup>1)</sup>  
CHF 40 Mio.

Mitarbeitende  
250

**Bucher  
Specials**

Filtrox  
Engineering  
Schweiz



Umsatz<sup>1)</sup>  
CHF 30 Mio.

Mitarbeitende  
35

**Bucher  
Specials**

Jetter AG,  
Deutschland



Umsatz<sup>1)</sup>  
CHF 50 Mio.

Mitarbeitende  
230

2014

**Kuhn  
Group**

Montana  
Indústria de  
Máquinas,  
Brasilien



Umsatz<sup>1)</sup>  
CHF 60 Mio.

Mitarbeitende  
600

2016

**Bucher  
Municipal**

J. Hvidtved  
Larsen  
(JHL),  
Dänemark



Umsatz<sup>1)</sup>  
CHF 60 Mio.

Mitarbeitende  
200

**Bucher  
Municipal**

PakMor  
Australien



Umsatz<sup>1)</sup>  
CHF 10 Mio.

Mitarbeitende  
50

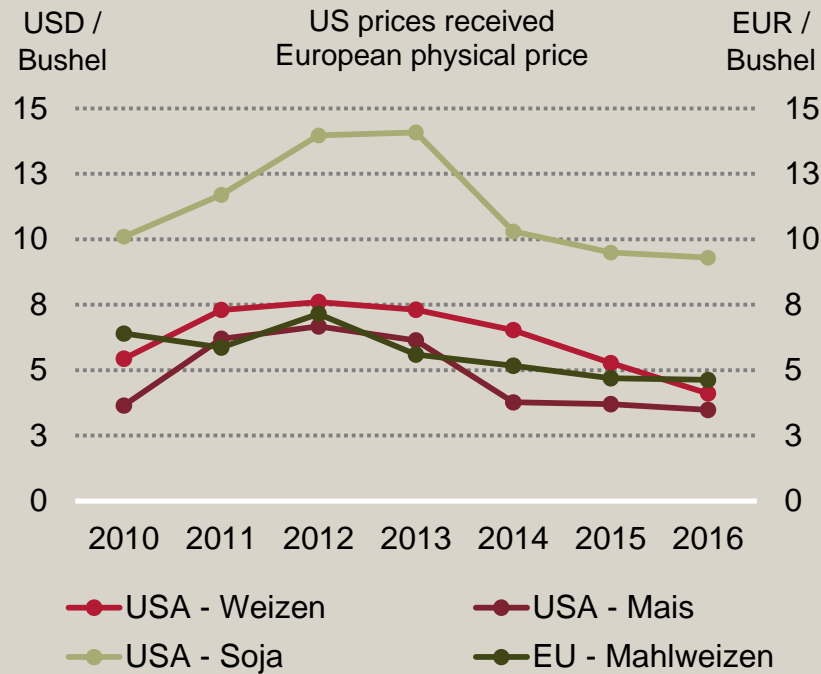
<sup>1)</sup> Vor Akquisition



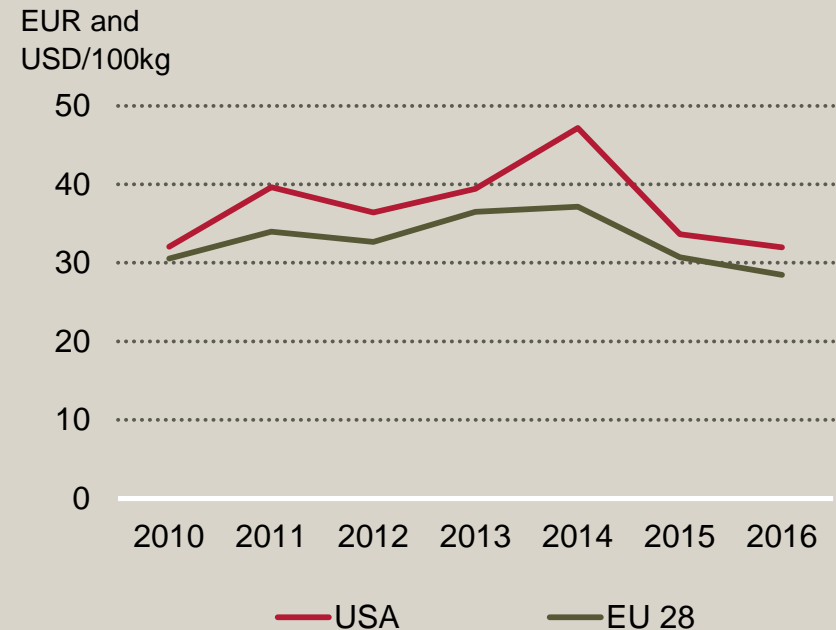
- Seit 2014 anhaltender, weltweiter Marktrückgang in der Landtechnik
- Überproduktion bei stagnierender Nachfrage führte zu hohen Lagerbeständen landwirtschaftlicher Rohstoffe, Preiszerfall und tieferen Einkommen der Landwirte
  - Insgesamt Rekordernten im Ackerbau mit weiter nachgebenden Getreidepreisen; schlechte Ernten in Frankreich und Teilen Deutschlands
  - Überproduktion von Milch, auch infolge Aufhebung der EU-Milchkontingentierung im April 2015; leichte Erholung der Preise in der zweiten Hälfte 2016
  - Fleischwirtschaft mit teilweise sinkenden Preisen
- Vor allem in Nordamerika besonders zurückhaltendes Investitionsverhalten mit markantem Umsatzeinbruch
- Division behauptete sich im schwierigen Umfeld gut
- EBIT-Marge sinkt von 10.2% auf 8.0%, hauptsächlich verursacht durch Rückgang in Nordamerika

# Preisentwicklung Soja, Mais, Weizen, Milch (Durchschnittspreise)

## Getreidepreise



## Milchpreise



Quelle: USDA, AHDB

Quelle: www.dairyco.net, USDA

# Kuhn Group Kennzahlen

**BUCHER**

CHF Mio.			Veränderung in	
	2016	2015	%	% <sup>1)</sup>
Auftragseingang	935	1 009	-7.3	-7.3
Nettoumsatz	930	1 068	-12.9	-13.1
Auftragsbestand	371	363	2.3	1.9
Betriebsergebnis (EBITDA) in % des Nettoumsatzes	116 12.4%	150 14.1%	-23.1	
Betriebsergebnis (EBIT) in % des Nettoumsatzes	74 8.0%	109 10.2%	-31.7	
Personalbestand 31. Dezember	4 731	4 830	-2.0	
Personalbestand Jahresdurchschnitt	4 823	5 130	-6.0	

<sup>1)</sup> Bereinigt um Währungseffekte





- Fehlende Grossprojekte im Hauptmarkt Europa
  - Investitionen in Grossbritannien wurden infolge Brexit und schwachem Pfund gebremst
  - Weiterer milder Winter schwächte Nachfrage im Winterdienstgeschäft
  - Konjunkturell schwache Nachfrage bei Müllfahrzeugen in Australien
- Moderate Umsatzsteigerung
  - Akquisitionen von Kanalreinigungsfahrzeugen und Müllpresscontainern unterstützen Umsatzentwicklung mit CHF 52 Mio.
  - Grossauftrag aus Moskau über CHF 30 Mio. aus dem Vorjahr entfällt
- EBIT-Marge von 3.7% war belastet mit Einmalkosten von CHF 7 Mio.
  - Laufende Konzentration Kehrfahrzeugproduktion in UK und Lettland
  - Akquisition und Integration der zugekauften Geschäfte
  - Initiativen zur Qualitätsverbesserung
- Aurelio Lemos, Geschäftsführer Bucher Hydraulics Schweiz, übernahm ab 1. März 2016 Divisionsleitung

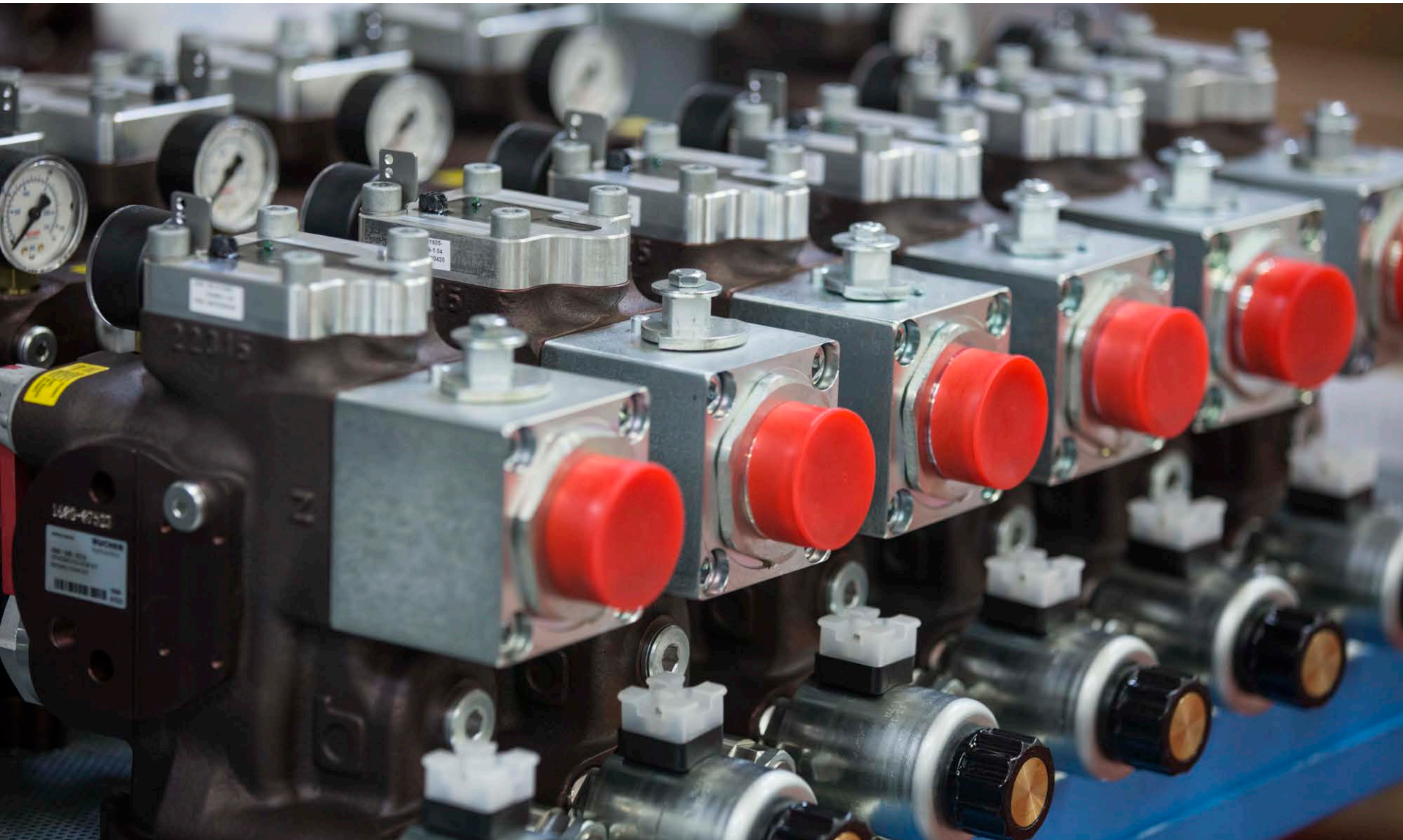
# Bucher Municipal Kennzahlen

**BUCHER**

CHF Mio.			Veränderung in		
	2016	2015	%	% <sup>1)</sup>	% <sup>2)</sup>
Auftragseingang	381	374	1.9	3.3	-8.0
Nettoumsatz	389	384	1.2	2.5	-10.8
Auftragsbestand	104	85	22.8	24.4	0.3
Betriebsergebnis (EBITDA) in % des Nettoumsatzes	25 6.4%	40 10.5%	-38.5		
Betriebsergebnis (EBIT) in % des Nettoumsatzes	15 3.7%	32 8.4%	-55.4		
Personalbestand 31. Dezember	1 746	1 525	14.5		-3.1
Personalbestand Jahresdurchschnitt	1 694	1 569	8.0		-3.0

<sup>1)</sup> Bereinigt um Währungseffekte

<sup>2)</sup> Bereinigt um Währungs- und Akquisitionseffekte



- Stagnierende Märkte
  - Marktsegmente in Europa auf tiefem Vorjahresniveau, insbesondere in Deutschland
  - In Nordamerika fehlten positive Impulse
  - Zunehmender Preisdruck
- Geschäftsgang besser als Marktumfeld
  - Hervorragende operative Leistung mit Umsatzsteigerung um 3%
  - Erfolgreiche Zusammenarbeit mit Kunden in der Fördertechnik, der Industrie- und Lifthydraulik
  - Segment Landtechnik profitierte im ersten Halbjahr von Serienaufträgen, zweites Halbjahr geprägt durch Marktrückgang
- EBIT-Marge legte um 0.4 Prozentpunkte zu auf 11.9%

# Bucher Hydraulics

## Kennzahlen

CHF Mio.			Veränderung in	
	2016	2015	%	% <sup>1)</sup>
Auftragseingang	482	461	4.5	3.5
Nettoumsatz	475	461	3.0	2.0
Auftragsbestand	82	75	9.9	8.9
Betriebsergebnis (EBITDA) in % des Nettoumsatzes	76 16.0%	72 15.6%	5.8	
Betriebsergebnis (EBIT) in % des Nettoumsatzes	57 11.9%	53 11.5%	6.6	
Personalbestand 31. Dezember	2 061	2 034	1.3	
Personalbestand Jahresdurchschnitt	2 039	2 043	-0.2	

<sup>1)</sup> Bereinigt um Währungseffekte



# Bucher Emhart Glass

## 2016 in Kürze

- Insgesamt stabiler Markt für Glasformungs- und Inspektionsmaschinen mit regionalen Unterschieden:
  - Lebhaftige Projektstätigkeit in Zentralamerika, vor allem in Mexiko
  - Westeuropa blieb stabil, während Osteuropa praktisch keine Nachfrage aufwies
  - Marktrückgang in China seit 2011 um insgesamt 40%
- Guter Geschäftsgang
  - Lebhaftige Nachfrage nach technologisch hochstehenden Maschinen
  - Gute Entwicklung im Ersatzteilgeschäft
  - Erfreuliche Zusammenarbeit mit O-I
- Steigerung der EBIT-Marge auf 7.1% dank nachhaltiger und verbesserter Kosteneffizienz
- Ohne Berücksichtigung des Joint Ventures in China erreichte Division eine EBIT-Marge von 9.0%; Rückstellung von CHF 2 Mio. für Restrukturierung in Sanjin

# Bucher Emhart Glass

## Kennzahlen

CHF Mio.			Veränderung in	
	2016	2015	%	% <sup>1)</sup>
Auftragseingang	351	400	-12.2	-12.8
Nettoumsatz	371	360	3.0	2.2
Auftragsbestand	108	126	-14.6	-15.4
Betriebsergebnis (EBITDA) in % des Nettoumsatzes	39 10.5%	36 9.9%	9.3	
Betriebsergebnis (EBIT) in % des Nettoumsatzes	26 7.1%	24 6.6%	10.5	
Personalbestand 31. Dezember	1 757	1 819	-3.4	
Personalbestand Jahresdurchschnitt	1 782	1 837	-3.0	

<sup>1)</sup> Bereinigt um Währungseffekte





# Bucher Specials

## 2016 in Kürze

- Einzelne Geschäftsfelder mit unterschiedlicher Entwicklung
  - Weinproduktionsanlagen: Leicht besserer Geschäftsverlauf trotz nachgebendem Markt
  - Projektgeschäft Getränketechnologien: Deutlich belebte Nachfrage nach Anlagen für die Herstellung von Fruchtsäften und die Bierfiltration
  - Handel mit Landmaschinen in der Schweiz: Weiterhin gute Marktposition trotz Rückgang in der Landwirtschaft
  - Automatisierungstechnik: Guter Geschäftsverlauf und erfreuliche Umsatzentwicklung
- Hoher Auftragseingang und leichtes Umsatzwachstum, da ein Teil der eingegangenen Projekte erst 2017 zur Auslieferung kommt
- Mit Massnahmen zur Umsatz- und Effizienzsteigerung erreichte Division markante Erhöhung der EBIT-Marge um drei Prozentpunkte auf 8.0%

# Bucher Specials

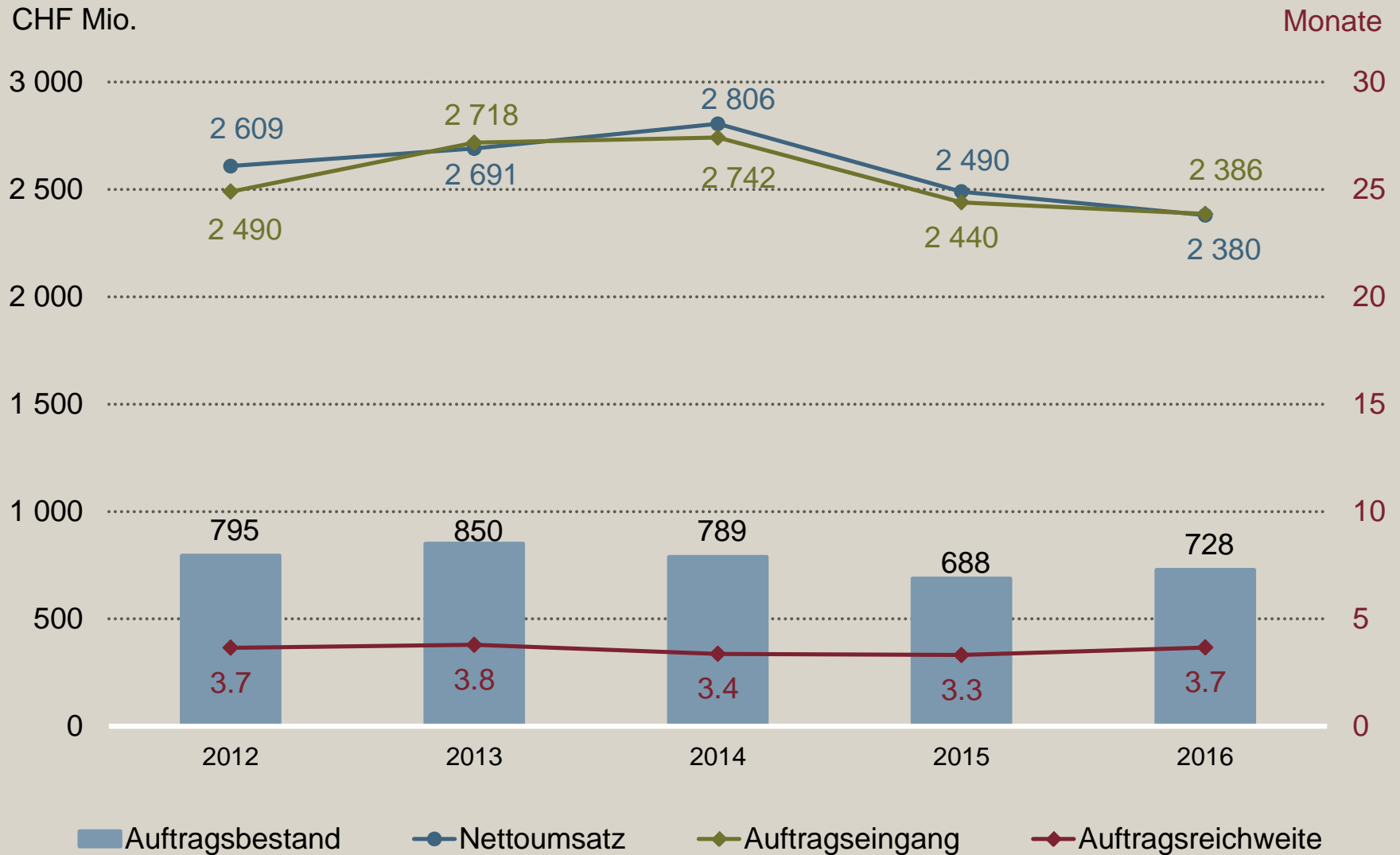
## Kennzahlen

CHF Mio.			Veränderung in	
	2016	2015	%	% <sup>1)</sup>
Auftragseingang	289	238	21.4	20.9
Nettoumsatz	263	257	2.4	1.9
Auftragsbestand	76	51	50.1	49.8
Betriebsergebnis (EBITDA) in % des Nettoumsatzes	27 10.2%	20 7.7%	35.9	
Betriebsergebnis (EBIT) in % des Nettoumsatzes	21 8.0%	13 5.0%	63.6	
Personalbestand 31. Dezember	817	802	1.9	
Personalbestand Jahresdurchschnitt	849	844	0.6	

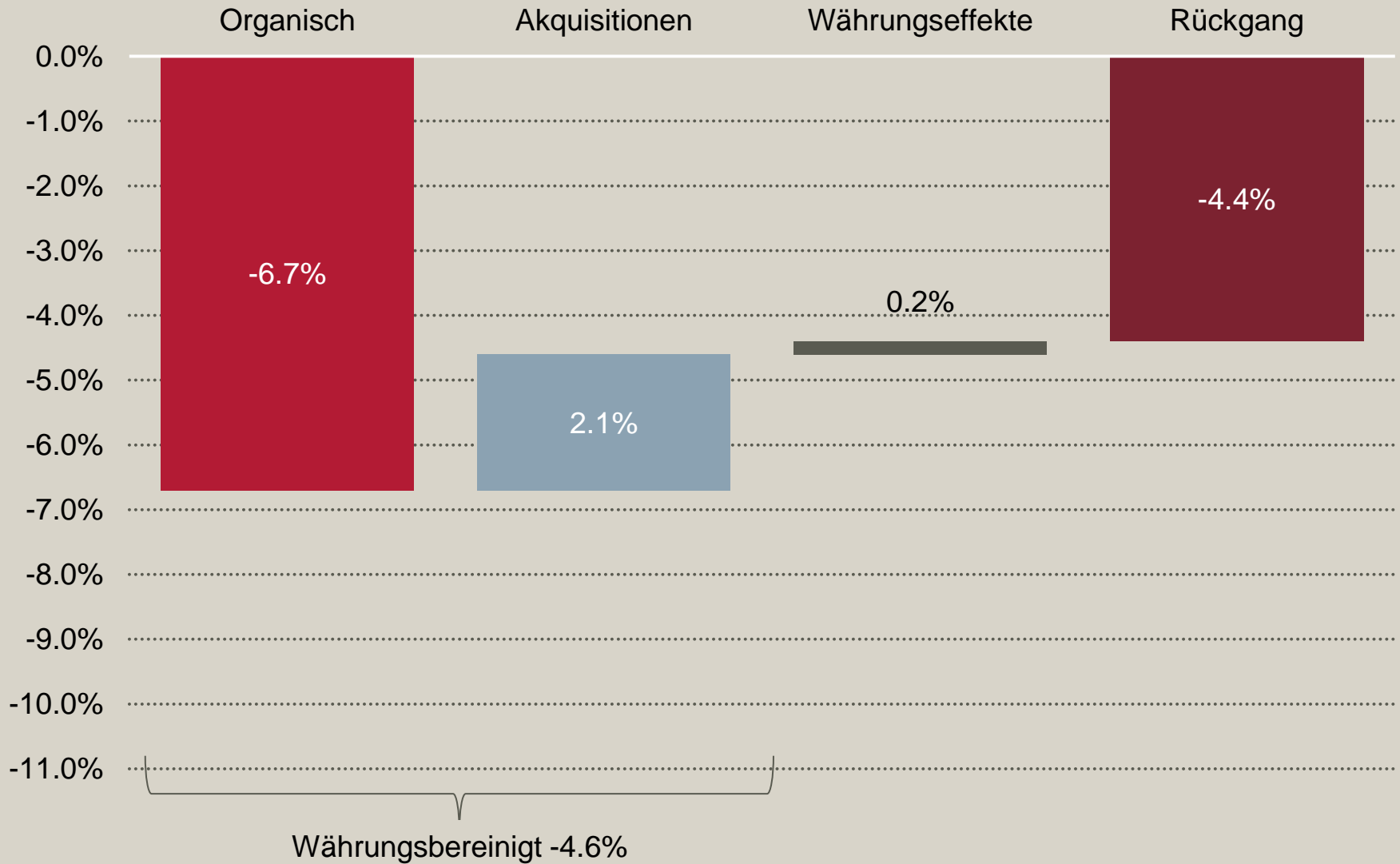
<sup>1)</sup> Bereinigt um Währungseffekte

# Finanzbericht 2016

# Auftragseingang, Nettoumsatz, Auftragsbestand und Auftragsreichweite



# Einflüsse auf den Nettoumsatz 2016



# Konzernerfolgsrechnung

**BUCHER**

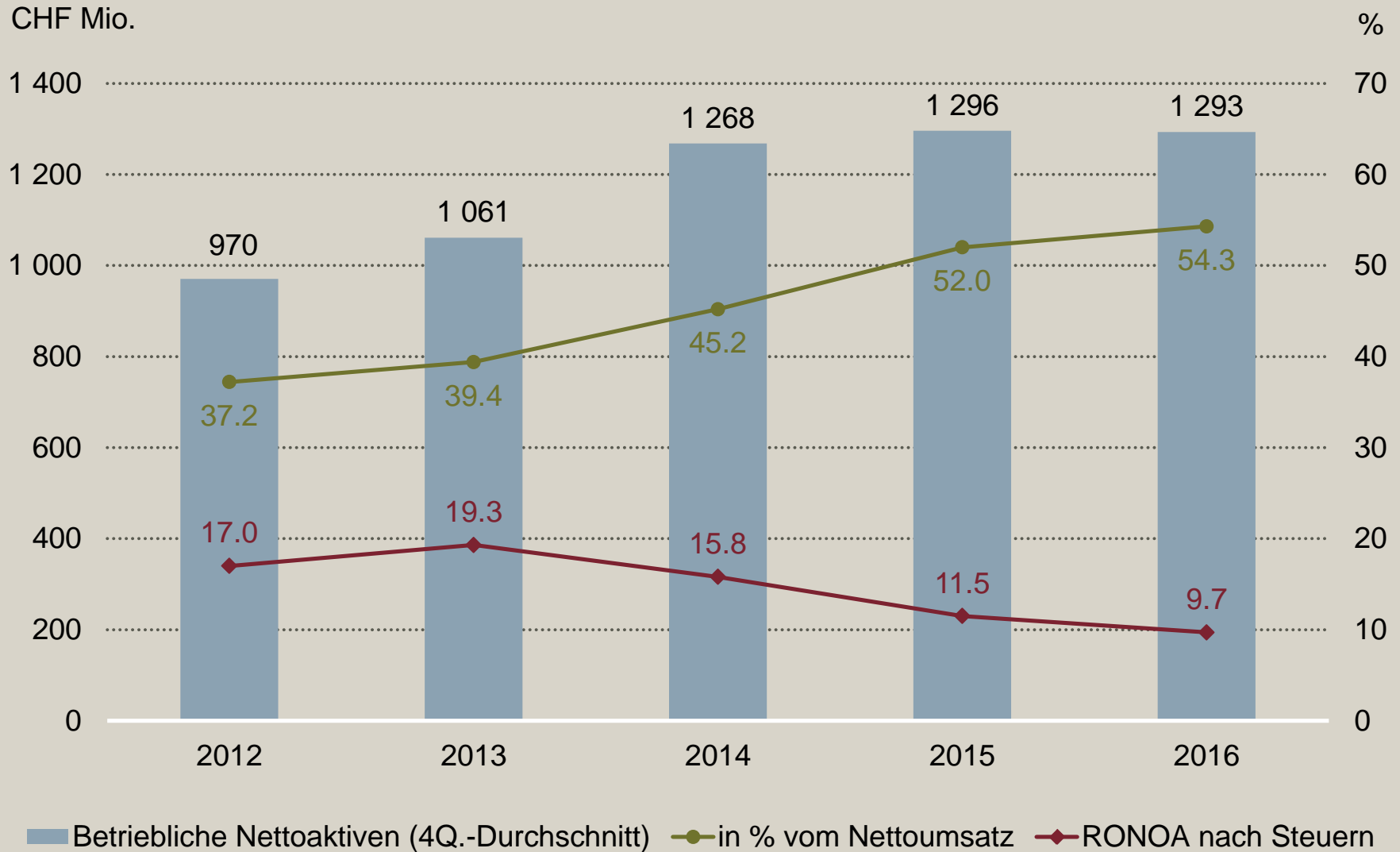
CHF Mio.	2016	2015	Veränderung in %
Nettoumsatz	2 380	2 490	-4.4
Betriebsergebnis (EBITDA) in % des Nettoumsatzes	263 11.0%	296 11.9%	-11.4
Abschreibungen	-74	-69	-6.6
Amortisationen	-20	-20	2.5
Betriebsergebnis (EBIT) in % des Nettoumsatzes	169 7.1%	207 8.3%	-18.3
Finanzergebnis	-9	-13	34.6
Ertragssteuern	-42	-54	21.6
Konzernergebnis in % des Nettoumsatzes	118 5.0%	140 5.6%	-15.4
Gewinn pro Aktie in CHF	11.73	13.69	-14.3

CHF Mio.	2016	2015	Veränderung
Zinsergebnis	-7	-12	5
Ergebnis aus Finanzinstrumenten	2	1	1
Währungsergebnis	-3	-1	-2
Übriges Finanzergebnis	-1	-1	-
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-9</b>	<b>-13</b>	<b>4</b>



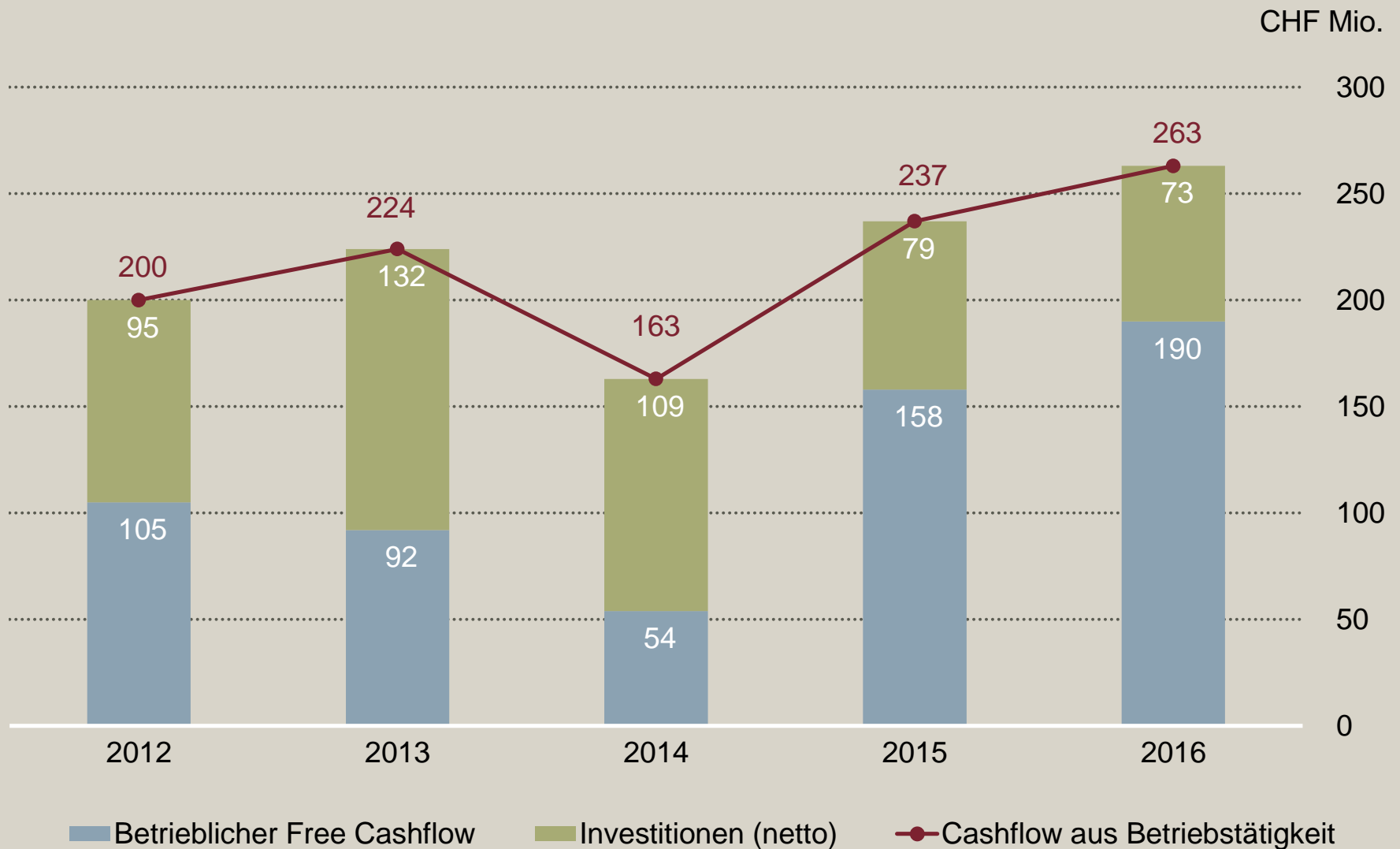
CHF Mio.	2016	2015	Veränderung
Ergebnis vor Steuern	161	194	-33
Ertragssteuern	-42	-54	12
Effektiver Steuersatz	26.3%	27.8%	
Gewichteter Durchschnittssteuersatz	27.7%	29.9%	

# Betriebliche Nettoaktiven (NOA) und RONOA nach Steuern



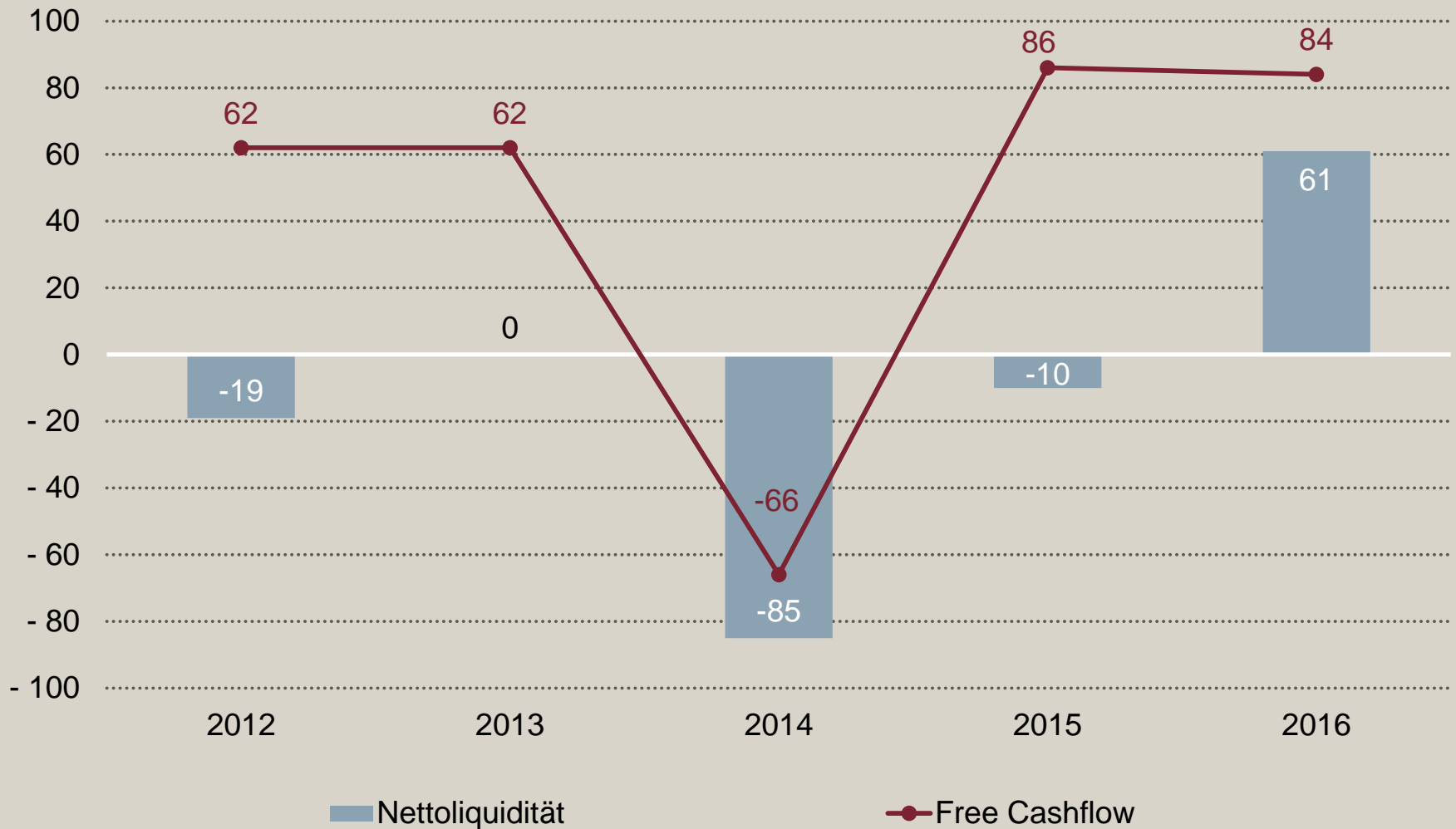
# Betrieblicher Free Cashflow und Investitionen

## Cashflow aus Betriebstätigkeit



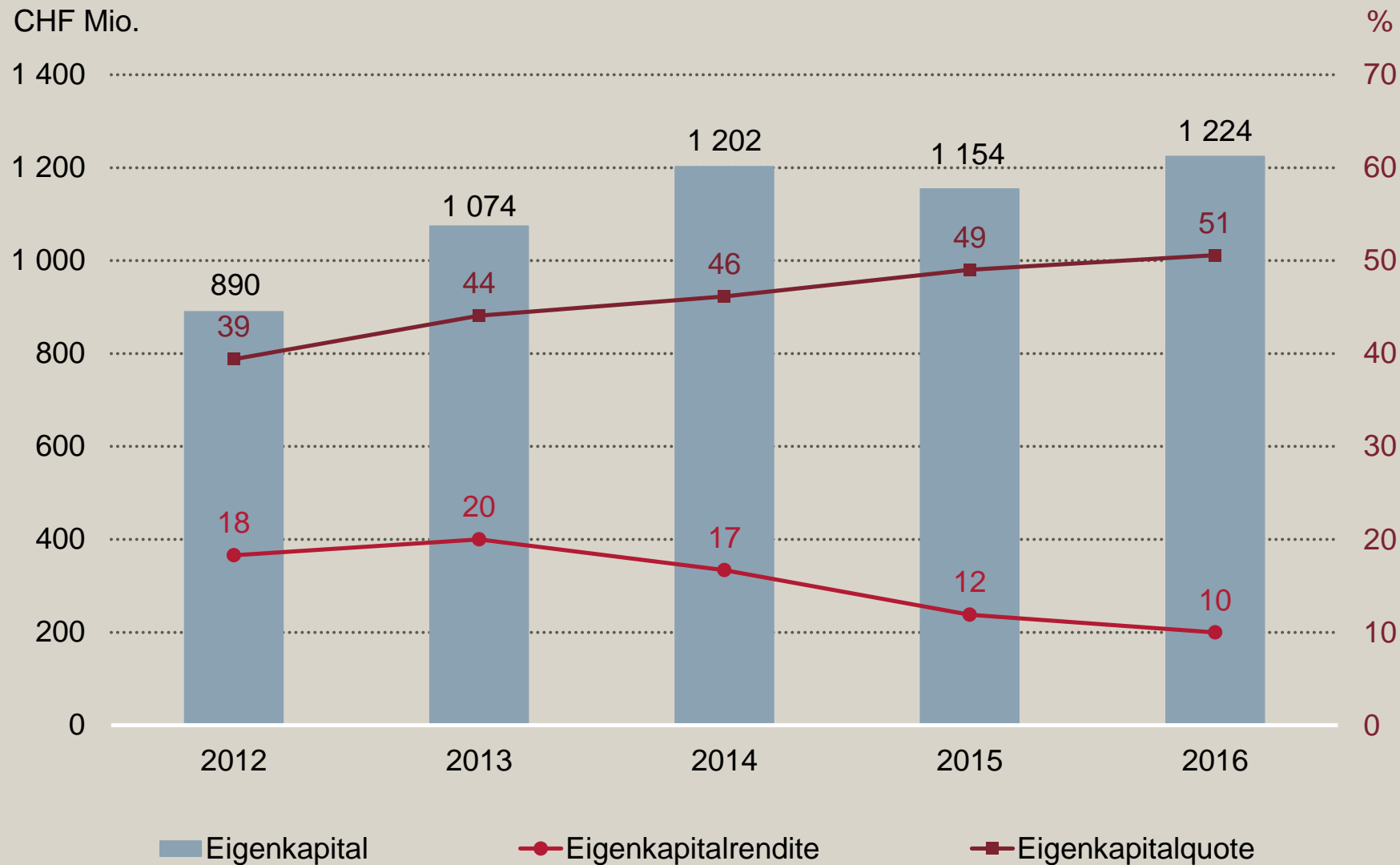
# Nettoliquidität und Free Cashflow

CHF Mio.



# Eigenkapital und Eigenkapitalrendite

## Eigenkapitalquote



**Laufendes Geschäftsjahr**

# Kuhn Group

## Aussichten 2017

- Anhaltender Druck auf die Einkommen der Landwirte:
  - Preise für Feldfrüchte insgesamt auf tiefem, stabilen Niveau
  - Preise in der Milchwirtschaft steigen leicht an
- In Nordamerika sollte der Tiefpunkt erreicht sein; in Europa dürfte Nachfrage auf tiefem Niveau bleiben
- Bessere Marktbedingungen in Brasilien könnten sich positiv auswirken
- Massnahmen von 2016 zur Anpassung der Kapazitäten sollten 2017 volle Wirkung zeigen
- Für 2017: Umsatz auf dem Niveau des Vorjahrs und verbesserte EBIT-Marge erwartet

- Wachstumspotential in Nordamerika mit neuen Kehrfahrzeugen und JHL Kanalreinigungsfahrzeugen
- Stabile Entwicklung im europäischen Markt
- Konjunkturbedingt stagnierende Nachfrage für Müllfahrzeuge in Australien
- Wetterbedingt verhaltene Entwicklung des Winterdienstgeschäfts
- Konzentration der Produktionskapazitäten für Kehrfahrzeuge sowie Synergien aus Akquisitionen wirken sich positiv auf EBIT aus
- Für 2017: Höherer Umsatz und eine Steigerung der EBIT-Marge erwartet



# Bucher Hydraulics

## Aussichten 2017

- Ähnliche Marktentwicklung wie im Vorjahr und weiter zunehmender Preisdruck
- Europäischer Markt mit schwachem Wachstum
- Nordamerika mit Chancen in der Fördertechnik
- Wachstumsimpulse in Regionen China, Indien und Brasilien
- Stabile Entwicklung in der Landtechnik
- Für 2017: Leichtes Umsatzwachstum und eine EBIT-Marge in der Grössenordnung des Vorjahrs erwartet

# Bucher Emhart Glass

## Aussichten 2017

- Stabile Nachfrage nach Maschinen für die Glasbehälterproduktion
- Weitere Stärkung der EBIT-Marge durch kontinuierliche Umsetzung von Massnahmen zur Steigerung der Effizienz
- Restrukturierung im Joint Venture Sanjin, China, wird fortgesetzt
- Für 2017: Umsatz in der Grössenordnung von 2016 und eine verbesserte EBIT-Marge erwartet

# Bucher Specials

## Aussichten 2017

- Konstante Nachfrage bei Weinproduktionsanlagen
- Projektgeschäft mit Getränketechnologien erwartet Umsatzsteigerung dank solidem Auftragsbestand per Ende 2016
- Leichter Rückgang im Schweizer Handelsgeschäft für Landmaschinen infolge Marktschwäche in der Landtechnik
- Positive Entwicklung bei der Automatisierungstechnik
- Für 2017: Insgesamt Steigerung des Umsatzes und der Profitabilität erwartet

- **Kuhn Group:** Leichte Erholung in der Fütterungstechnik; Kosten- und Effizienzmassnahmen steigern EBIT-Marge
- **Bucher Municipal:** Stabile Nachfrage; Wachstumsimpulse in den USA; Synergien aus Akquisitionen; Konzentration Kehrfahrzeugproduktion und Wegfall Einmalkosten steigern EBIT-Marge
- **Bucher Hydraulics:** Markt auf Niveau von 2016; Fördertechnik könnte sich in Nordamerika dank Neugeschäften etwas beleben
- **Bucher Emhart Glass:** Insgesamt stabile Märkte; verbesserte EBIT-Marge dank Effizienzmassnahmen und Restrukturierung in China
- **Bucher Specials:** Solider Auftragsbestand bei Getränketechnologien und Automationslösungen wirkt sich positiv auf Umsatz und EBIT-Marge aus

**Insgesamt rechnet der Konzern mit leichter Umsatzsteigerung und verbesserter EBIT-Marge**

# Generalversammlung 2017

# Generalversammlung 2017

## Traktanden und Anträge

- Generalversammlung 19. April 2017, Beginn 15:30 Uhr
- Standardtraktanden wie im Vorjahr
- Dividende beantragt
  - CHF 5.00 pro Aktie (Vorjahr CHF 5.50)
  - Rendite 2.2% bezogen auf Jahresschlusskurs 2016 von CHF 250.75
- Veränderungen im Verwaltungsrat
  - Ernst Bärtschi (65), Mitglied Prüfungsausschuss, stellt sich nicht mehr zur Wiederwahl

**BUCHER**

**Besten Dank.**

Jacques Sanche, CEO  
Christina Johansson, CFO

Tel. +41 43 815 80 40  
[media@bucherindustries.com](mailto:media@bucherindustries.com)  
[www.bucherindustries.com](http://www.bucherindustries.com)

**BUCHER**

Geschäftsbericht 2016

